

Sessionsrückblick: Wintersession 2025

Vom 1. bis 19. Dezember 2025 fand die Wintersession im Parlament statt. Grösstenteils ging es bei den Vorlagen um die Zusammensetzung des Bundesbudgets. Zu folgenden Vorlagen setzte sich metal.suisse besonders ein.

- 1. Kartellgesetz:** metal.suisse unterstützte die Teilrevision des Kartellgesetzes, welche auch von mehreren anderen Wirtschaftsdachverbänden mitgetragen wurde. Beide Räte haben den Handlungsbedarf erkannt und die Vorlage in der Schlussabstimmung verabschiedet. metal.suisse begrüsst diese Entwicklung ausdrücklich. Es war nie das Ziel, bisherige Regulierungen aufzuweichen, sondern vielmehr Rechtsicherheit für Betriebe zu schaffen. Mit einer Einzelfallprüfung rückt das ursprüngliche Ziel des Kartellrechts wieder in den Mittelpunkt: Den Wettbewerb zu schützen, aber nicht durch pauschale Verbote zu blockieren.
- 2. Entlastungspaket 27:** metal.suisse unterstützt die Bemühungen des Bundesrats, die Bundesausgaben zu dämpfen, um langfristig ein Gleichgewicht zwischen Einnahmen und Ausgaben herzustellen. Mit Bedauern nahm metal.suisse zur Kenntnis, dass das Parlament die vom Bundesrat geplante Streichung des Art. 34a des Waldgesetzes aus dem Paket rausgenommen hat. Damit wurde die Chance verpasst, marktverzerrende Subventionen zu beseitigen und eine einheitliche Behandlung aller Baumaterialien zu schaffen. Eine staatliche Bevorzugung einzelner Baustoffe ist nicht gerechtfertigt, gerade auch angesichts der Fortschritte und Investitionen anderer Industrien in die Nachhaltigkeit. Das Ziel muss ein fairer Wettbewerb sein, bei dem jedes Baumaterial seine spezifischen Stärken dort ausspielen kann, wo es für die Wirtschaft und die Umwelt den grössten Nutzen erzielen kann. Die Beibehaltung des Gebäudeprogramms wird von metal.suisse hingegen klar begrüsst. Eine Streichung hätte massive Folgen für die Umrüstung des Schweizer Gebäudeparks gehabt, welcher für rund einen Viertel der Schweizer CO₂-Emissionen verantwortlich ist. Die Streichung wäre in keinem Kosten-Nutzen Verhältnis gestanden und hätte wertvolles Potenzial unterminiert.

Nachfolgend finden Sie einen Überblick über die relevanten Vorlagen:

Titel	Status	Chronologie	Beurteilung
25.4401 Denkmal-, Heimat- und Ortsbildschutz. Auswirkungen neuer Aufgabenteilungen und Wirksamkeit beschlossener Massnahmen evaluieren (Postulat)	Überwiesen an den Bundesrat		
25.3153 Aufgabenteilung im Bereich Denkmal-, Heimat- und Ortsbildschutz wieder auf den Kerngehalt der NFA I und der Verfassung zurückführen (Motion)	Erledigt	19.06.2025: Ständerat Annahme 01.12.2025: Nationalrat Ablehnung	
25.4046 Inländische Munitionsproduktion sichern (Motion)	In Kommission des Nationalrats	03.12.2025: Ständerat Annahme	
23.047 Kartellgesetz (KG) Änderung (Geschäft des Bundesrates)	Erledigt		
25.4409 Sicherung des Leistungsniveaus bei SBB Cargo inklusive Erhalt eines Kernnetzes im kombinierten Güterverkehr (Motion) siehe auch 25.4147	In Kommission des Nationalrats	09.12.2025: Ständerat Annahme mit Änderung	
25.3973 Missbräuchliche Baueinsprachen sanktionieren (Motion)	In Kommission des Nationalrats	09.12.2025: Ständerat Annahme	
25.3972 Baueinsprachen. Schutzwürdige Interessen klar definieren (Motion)	In der Kommission des Nationalrats	09.12.2025: Ständerat Annahme	

25.3953 Alimentierung und Liquidität des Bahninfrastrukturfonds sicherstellen (Motion)	Überwiesen an den Bundesrat	25.09.2025: Ständerat Annahme 11.12.2025: Nationalrat Annahme	
25.063 Entlastungspaket 27 für den Bundeshaushalt (EP 27) (Geschäft des Bundesrates)	In Kommission des Nationalrats	17.12.2025: Ständerat Beschluss abweichend vom Entwurf	 
25.3956 Anpassung der Schwerverkehrsabgabeverordnung (Motion)	In Nationalrat geplant	<i>verschoben</i>	metal.suisse beantragt die Ablehnung des Geschäfts

Bei Fragen steht Ihnen die Geschäftsstelle von metal.suisse gerne zur Verfügung.

Andreas Steffes +41 61 228 90 32 / +41 76 426 34 01
Hendrik Rowedder +41 61 202 94 35
Viaduktstrasse 8
4051 Basel
info@metalsuisse.ch